

Talentförderung im EC-KAC: Zukunft des österreichischen Eishockeys sichern!

Der Artikel beleuchtet die Förderung junger Talente beim EC-KAC und die gesellschaftliches Engagement von Steffen Cramer.

Kärnten, Österreich - Die Kärntner Sparkasse bleibt dem EC-KAC treu und investiert weiterhin in die Entwicklung junger Talente im österreichischen Eishockey. Laut **Klick Kärnten** engagiert sich der Rekordmeister seit Jahrzehnten in der Nachwuchsarbeit und betreut etwa 300 Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 18 Jahren. Ein international besetztes Trainerteam legt den Grundstein für die sportliche Zukunft der „Rotjacken“, die nicht nur in der höchsten Liga aktiv sind, sondern auch im Juniorenbereich hervorragend abschneiden.

Die Bedeutung dieses Engagements zeigt sich in der nachhaltigen Prägung des österreichischen Eishockeys, wo das Zusammenspiel von Breiten- und Leistungssport für eine starke Basis sorgt. Der EC-KAC bleibt somit ein zentraler Akteur in der Förderung junger Sportler, was die langfristige Entwicklung des Sports in der Region unterstützt. In einem anderen Kontext, beschreibt **Liebenzell** die leidenschaftliche Arbeit von Steffen, der mit seinem Engagement für Männerarbeit im Monbachtal eine ähnliche Hingabe an den Tag legt, um Menschen zu inspirieren und Verantwortung in ihren Gemeinschaften zu übernehmen. Sein Traum ist es, dass Männer ihren Glauben erleben und aktiv in ihren Familien und Gemeinden einbringen, was Parallelen zur Förderung junger Talente im Sport aufzeigt.

Details	
Ort	Kärnten, Österreich
Quellen	• www.klick-kaernten.at • www.liebenzell.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at